

# Technische Information

## Alpina FassadenAktiv

### Spart Energie durch trockene Wände

wasserabweisende Silikonharz-Fassadenfarbe  
wetterbeständig auch bei hohen Temperaturschwankungen  
hoch atmungsaktiv · hochdeckend · weiß/matt

### Werkstoff

#### Verwendungszweck:

Für regenabweisende, verschmutzungsarme Fassadenbeschichtungen auf Putzen und mineralischen Untergründen, sowie für Renovierungsanstriche auf festhaftenden Silikatfarben- und matten Dispersionsfarben-Anstrichen.

#### Eigenschaften:

Alpina FassadenAktiv ist extrem wasserabweisend, dies entspricht der Klasse „niedrige Wasserdurchlässigkeit“ nach DIN EN 1062 mit einem w-Wert von  $< 0,1 [(kg/(m^2 \cdot h^{0,5}))]$ . Zudem ist Alpina FassadenAktiv hochatmungsaktiv, was der Klasse „hohe Wasserdampfdiffusion“ nach DIN EN 1062 Teil 2 entspricht mit einem  $s_d H_2O$ -Wert  $< 0,14 m$ .

Ihre Wirkung hält die Fassade auch bei hoher Schlagregenbelastung bis zu 20x trockener als herkömmliche Dispersions-Fassadenfarben und hilft damit beim Energiesparen.

Anstriche mit Alpina FassadenAktiv sind äußerst wirtschaftlich, da durch die Verdünnungsmöglichkeit mit Alpina FassadenGrund auf tragfähigen, festen Untergründen in den meisten Fällen auf eine spezielle Grundierung verzichtet werden kann.

Alpina FassadenAktiv ist hochergiebig, wasserverdünnbar, geruchsarm und umweltschonend, weil schadstoffarm.

#### Bindemittel:

Silikonharz-Emulsion.

#### Glanzgrad:

Matt nach DIN EN 1062.

#### Farbton:

Weiß.  
Mit Alpina Color in den Farben Italian Red, Choco Brown, Sahara Brown und Night Black abtönbar.  
Bei Abtönung Gesamtmenge vermischen, um Farbtonunterschiede zu vermeiden.

#### Sicherheitshinweise:

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Augen und Haut vor Farbspritzern schützen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren.

#### Lagerung:

Kühl, aber frostfrei.

#### Entsorgung:

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

#### Produkt-Code Farben und Lacke:

M-SF01



Packungsgrößen: 2,5 Liter, 5 Liter und 10 Liter

### Anstrichaufbau:

#### Grund- bzw. Zwischenanstrich:

Alpina FassadenAktiv mit max. 10 % Wasser oder 10 % Alpina Fassaden-Grund verdünnt auftragen.

#### Schlußanstrich:

Alpina FassadenAktiv mit max. 5 % Wasser verdünnt auftragen.

### Auftragsverfahren:

Streichen oder rollen.

Arbeitsgeräte nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Verbrauch:

Ca. 140 ml/m<sup>2</sup> pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr.

### Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung:

+5°C für Untergrund und Umluft.

### Trockenzeit:

Bei +20°C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar, nach 24 Std. regenfest. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen.

Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

### Beachten:

Zur Vermeidung von Ansätzen naß-in-naß in einem Zug beschichten.

Nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung.

**Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein.**

### Außenflächen

#### Kalkzement- und Zementputze:

Neue Putze 2–4 Wochen unbehandelt stehen lassen.

Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein.

#### Matte Dispersionsfarben, alte Anstriche auf mineralischen Untergründen:

Der Anstrich muß tragfähig und festhaftend sein.

Verschmutzte, kreibende Altanstriche durch Naßstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen.

Die Oberfläche gut reinigen und dem Grundanstrich mit Alpina FassadenAktiv 10 % Alpina FassadenGrund zusetzen.

#### Tragfähige Kunstharzputz-Beschichtungen:

Alte Putze durch Naßstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen.

Neue Putze ohne Vorbehandlung beschichten.

#### Nicht tragfähige, mineralische Anstriche wie z. B. Kalk- oder Silikatanstriche:

Restlos entfernen durch Abschleifen, Abbürsten, Abschaben oder andere geeignete Maßnahmen.

Gereinigte Flächen durch Naßstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen und gut trocknen lassen.

Einen Grundanstrich mit Alpina FassadenGrund vornehmen.

#### Flächen mit Salzausblühungen:

Salzausblühungen trocken durch Abbürsten entfernen.

Beim Beschichten von Flächen mit Salzausblühungen kann für die dauerhafte Haftung der Beschichtung bzw. die Unterbindung der Salzausblühungen keine Gewähr übernommen werden.

#### Kleine Fehlstellen:

Nach entsprechender Vorarbeit mit geeignetem Mörtel oder Spachtelmassen mit Alpina FassadenGrund grundieren.

### Technische Information Nr. 2130 · Stand: März 2010

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen.

### Alpina Farben GmbH

D-64369 Ober-Ramstadt · Postfach 1220

Alpina-Hotline Tel.-Nr. 0 180 5 / 123 888

(0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz,

Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

[www.alpina-farben.de](http://www.alpina-farben.de)